## **Statistische Berichte**



Wachstumsstand und Ernte

CII-m

# Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Mecklenburg-Vorpommern

Oktober 2017

Bestell-Nr.: C213 2017 10

Herausgabe: 28. November 2017 Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin, Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: http://www.statistik-mv.de, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Dieter Gabka, Telefon: 0385 588-56043

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

#### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

nichts vorhanden

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten ... Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

x Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend

/ keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

() Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit

[rot] berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

#### Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden endgültige Ergebnisse über die Kartoffel- und Raufutterernte veröffentlicht.

Die Erhebung der Angaben und die Ernteschätzungen erfolgen nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes 1). Für Vergleichszwecke wurden die endgültigen Angaben über die Ernten der Vorjahre aufgenommen.

Der Ermittlung der Erntemengen liegen die Anbauflächen des vorläufigen Ergebnisses der Bodennutzungshaupterhebung 2017 zugrunde.

Die Hektarerträge bei Raufutter basieren auf Schätzungen amtlicher Ernteberichterstatter.

Die Umrechnung der Grün- in Trockenmasse bei Raufutterpflanzen erfolgt im Verhältnis 4:1 (Heugewicht), multipliziert mit dem Faktor 0,85. Damit wird das Gewicht des Heus auf eine Restfeuchtigkeit von 15 Prozent reduziert.

#### Kartoffelernte

Der **Anbau von Kartoffeln** blieb 2017 weitgehend stabil auf relativ niedrigem Niveau. Landesweit waren sie von 11,9 Tausend Hektar zu bergen. Der Ertrag ist mit 409,1 Dezitonnen pro Hektar unter den natürlichen Bedingungen in Mecklenburg-Vorpommern und im Vergleich zum mehrjährigen Mittel als überdurchschnittlich einzuschätzen.

#### Raufutterernte

Die Anbaufläche von **Silo- und Grünmais** einschließlich Lieschkolbenschrot blieb in diesem Jahr mit 148,7 Tausend Hektar geringfügig unter dem Wert des Vorjahres mit 151,0 Tausend Hektar. Überwiegend gute Wachstumsbedingungen trugen dazu bei, dass die Ertragsleistungen mit 416,4 Dezitonnen pro Hektar beträchtlich höher als im Vorjahr und auch im mehrjährigen Mittel waren, ohne jedoch bisherige Spitzenerträge im Landesdurchschnitt zu erreichen (u. a. 1988: 468,9 Dezitonnen pro Hektar, 1993: 421,9 Dezitonnen pro Hektar, 2007: 421,7 Dezitonnen pro Hektar).

Die **Bergung von Raufutter**, ohne Grün- und Silomais, erfolgte auf 295,5 Hektar Ackerland. Die Erträge waren, vor allem witterungsbedingt, leicht unterdurchschnittlich. Aus zwei Dritteln des Raufutters wurde Silage bereitet, von 12 Prozent wurde Heu geworben und ein Viertel wurde als Frischfutter in der Viehhaltung, im Stall oder auf der Weide, eingesetzt.

Tabelle			Kartoffel- und Raufutterernte				
Lfd. Nr.	Fruchtart	D 2011 - 2016	2016	2017	Veränderung 2017 gegenüber		
					2011 - 2016	2016	
1	2	3	4	5	6	7	
			Anbaufläche				
			1 000 ha		%		
1	Kartoffeln	12,2	11,5	11,9	- 3	3	
2	Pflanzen zur Grünernte insgesamt	199,6	190,7	187,3	- 6	- 2	
3	Getreide zur Ganzpflanzenernte	3,9	4,8	3,4	- 14	- 29	
4	Silomais/Grünmais	146,6	151,0	148,7	1	- 1	
5	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	14,4	12,8	13,9	- 4	8	
6	Feldgras/Grasanbau	31,8	22,0	21,3	- 33	- 3	
7	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	2,9	0,1	-	-	-	
8	Wiesen	60,4	61,4	61,5	2	0	
9	Weiden	198,0	200,2	198,9	0	- 1	
			Ertrag				
			dt/ha %				
10	Kartoffeln	369,6	383,7	409,1	11	7	
11	Pflanzen zur Grünernte insgesamt	x	х	х	х	х	
12	Getreide zur Ganzpflanzenernte	299,0	270,5	322,4	8	19	
13	Silomais/Grünmais	385,8	393,6	416,4	8	6	
14	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte 2)	50,8	38,0	45,1	- 11	19	
15	Feldgras/Grasanbau 2)	54,7	45,8	49,0	- 10	7	
16	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	Х	X	X	X	Х	
17	Wiesen 2)	49,8	43,6	46,6	- 6	7	
18	Weiden 2)	50,1	43,2	43,8	- 12	1	
			Erntemenge				
			1 000 t		%		
19	Kartoffeln	451,7	441,9	485,0	7	10	
20	Pflanzen zur Grünernte insgesamt	x	х	х	х	х	
21	Getreide zur Ganzpflanzenernte	118,0	129,3	109,7	- 7	- 15	
22	Silomais/Grünmais	5 653,8	5 942,2	6 192,4	10	4	
23	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte 2)	73,4	48,8	62,5	- 15	28	
24	Feldgras/Grasanbau 2)	173,7	100,8	104,5	- 40	4	
25	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	X	Х	Х	х	Х	
26	Wiesen 2)	300,6	267,5	286,6	- 5	7	
27	Weiden 2)	991,1	864,2	870,6	- 12	1	

### Fußnotenerläuterungen

- 1) Agrarstatistikgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBI. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBI. I S. 1975) geändert worden ist.
- 2) in Trockenmasse berechnet